

777

## SOEP Survey Papers

Series A – Survey Instruments (Erhebungsinstrumente)

SOEP – The German Socio-Economic Panel at DIW Berlin

2020

# SOEP-Core – 2018: Eltern und Kind (7-8 Jahre, PAPI, mit Verweis auf Variablen)

SOEP Group

Running since 1984, the German Socio-Economic Panel study (SOEP) is a wide-ranging representative longitudinal study of private households, located at the German Institute for Economic Research, DIW Berlin.

The aim of the SOEP Survey Papers Series is to thoroughly document the survey's data collection and data processing.

The SOEP Survey Papers is comprised of the following series:

Series A – Survey Instruments (Erhebungsinstrumente)

Series B – Survey Reports (Methodenberichte)

Series C – Data Documentation (Datendokumentationen)

Series D – Variable Descriptions and Coding

Series E – SOEPmonitors

Series F – SOEP Newsletters

Series G – General Issues and Teaching Materials

The SOEP Survey Papers are available at <http://www.diw.de/soepsurveyspapers>

Editors:

Dr. Jan Goebel, DIW Berlin

Prof. Dr. Stefan Liebig, DIW Berlin and Freie Universität Berlin

Dr. David Richter, DIW Berlin

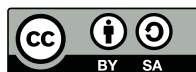
Prof. Dr. Carsten Schröder, DIW Berlin and Freie Universität Berlin

Prof. Dr. Jürgen Schupp, DIW Berlin and Freie Universität Berlin

Dr. Sabine Zinn, DIW Berlin

Please cite this paper as follows:

SOEP Group, 2020. SOEP-Core – 2018: Eltern und Kind (7-8 Jahre, PAPI, mit Verweis auf Variablen). SOEP Survey Papers 777: Series A – Survey Instruments (Erhebungsinstrumente). Berlin: DIW Berlin/SOEP



This work is licensed under a Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 International License.

© 2020 by SOEP

ISSN: 2193-5580 (online)

DIW Berlin  
German Socio-Economic Panel (SOEP)  
Mohrenstr. 58  
10117 Berlin  
Germany

[soepapers@diw.de](mailto:soepapers@diw.de)

# SOEP-Core – 2018: Eltern und Kind (7-8 Jahre, PAPI, mit Verweis auf Variablen)

SOEP Group

2020

Die Variablennamen in diesem Dokument gehören zur Datensätzen, die unter [doi:10.5684/soep-core.v35](https://doi.org/10.5684/soep-core.v35) veröffentlicht wurden.

## Lesehilfe

Diese Darstellung des Erhebungsinstruments enthält die gleichen Informationen, wie das Portal [paneldata.org](https://paneldata.org).

|   |             |   |       |                         |
|---|-------------|---|-------|-------------------------|
| Fragennummer                                  | Q72         | Nun möchten wir noch etwas über Sie persönlich erfahren. Sind Sie in Deutschland geboren?   |       |                         |
| Intervieweranweisung                          |             | Gemeint ist Deutschland beziehungsweise die Bundesrepublik Deutschland oder die Deutsche Demokratische Republik in den Staatsgrenzen zur Zeit Ihrer Geburt. |       |                         |
| Antwortoptionen                               |             | Ja  | 1     |                         |
|   |             | Nein  | 2     |                         |
|   |             | Keine Angabe  | -1    |                         |
| in blau: Identifikator für Filter             | Q72:Ista1   | bio   | I0013 | in Deutschland geboren? |
| in blau: Filter mit Bedingung                 | Q72:Ista1=2 |   |       |                         |
| grauer Balken: offene oder numerische Antwort | Q73:Ista2   | bio   | I0016 | Geburtsland (Code)      |
|   |             | Bitte heutige Bezeichnung eintragen!  |       |                         |

in grün:  
Datensatzname  
Variablenname  
Variablenlabel

Neben *Fragennummer*, *Fragetext*, *Intervieweranweisung* und *Antwortoptionen* finden sich hier in grün auch der Name des *Datensatzes* und der *Variablen* mit *Label*, in dem Informationen aus dieser Frage vorhanden sind. Sind mehrere Zeilen untereinander vorhanden, werden durch die Befragung mehrere Variablen angelegt und/oder existieren Informationen zu dieser Frage in mehreren Datensätzen.

Die *Filterführung* wird in blau dargestellt. Hierzu steht vor jeder Variable ein Identifikator, der i.d.R. die Fragennummer enthält und auf den zurückgegriffen wird, wenn die Variable bei Filtern in darauf folgenden Fragen verwendet wird. Solche Filter stehen als Eingangsfilter meistens am Beginn einer Frage. Gelb markiert ist ein Identifikator, auf den im Eingangsfilter einer folgenden Frage Bezug genommen wird.

Nicht in dieser Lesehilfe sind folgende Ausnahmefälle abgebildet: Wenn der Eingangsfilter nur eine von mehreren Variablen in der Frage betrifft, stehen der Filter auch in blau hinter einer Variable. Hinter einer Variable steht auch eine goto-Anweisung (Ausgangsfilter) in der Form 2 @ Q73. Hier soll dann zur Frage 73 gesprungen werden, wenn die Antwort 2 gegeben wurde.

**Intro** Dieser Fragebogen richtet sich an Mütter und Väter von Kindern, die im Jahr 2010 geboren sind und die hier im Haushalt leben.

Bitte beantworten Sie die Fragen auch dann, wenn das Kind nicht Ihr leibliches, sondern ein Adoptiv- oder Pflegekind ist, oder das Kind Ihres Partners, der hier im Haushalt lebt. Unsere Fragen beziehen sich auf Ihre persönlichen Einstellungen und Einschätzungen zu Themen wie Erziehungsziele und -stile sowie Bildung und Betreuung.

Wir bitten beide Elternteile jeweils einen Fragebogen zu beantworten. Ihre Mitarbeit ist freiwillig, wir möchten Sie aber herzlich darum bitten

- unserem Mitarbeiter das Interview zu gewähren
- oder den Fragebogen sorgfältig selbst auszufüllen.

**0** Bitte vor Übergabe unbedingt eintragen lt. Adressenprotokoll:

Nr. des Haushalts

0:hnr bioagel hhnrakt Aktuelle Haushaltsnummer

Vorname der Befragungsperson:

*Bitte in Druckbuchstaben*

Personen Nr.

**1** Wie heißt das Kind?

Vorname des Kindes:

*Bitte in Druckbuchstaben*

Personen Nr:

**2** In welchem Jahr und Monat wurde das Kind geboren?

Tag

Monat:

Jahr

2:dgebm bioagel birthm Geburtsmonat des Kindes

2:dgebj bioagel birthy Geburtsjahr des Kindes

...

Männlich 1

Weiblich 2

2:dsex bioagel sex Geschlecht des Kindes

**3** Sind Sie die Mutter oder der Vater des Kindes?

Ja, und zwar:

die leibliche Mutter

der leibliche Vater

die Adoptiv-/Pflegemutter

der Adoptiv-/Pflegevater

Nein, es handelt sich um das Kind meines Partners/meiner Partnerin

3:dleib bioagel biochild Leibliches Kind

1

2

3

4

5

**4 Wann wurde das Kind eingeschult?**

Monat   
 Jahr

4:dschm bioagel sclenrolm Einschulungsmonat des Kindes

4:dschj bioagel sclenroly Einschulungsjahr des Kindes

Trifft nicht zu, Kind geht (noch) nicht zur Schule

[Trifft nicht zu, Kind geht (noch) nicht zu Schule] Bitte Grund angeben:

**5 Inwieweit entsprechen die folgenden Schulabschlüsse Ihrer persönlichen Idealvorstellung für die schulische Ausbildung des Kindes?**

Antworten Sie bitte anhand einer Skala von 1 bis 7. Der Wert 1 bedeutet, dass der Abschluss „überhaupt nicht“, der Wert 7 „voll und ganz“ Ihren persönlichen Vorstellungen entspricht. Mit den Werten zwischen 1 und 7 können Sie Ihre Meinung abstimmen.

|   | überhaupt nicht 1                            | 2                              | 3                              | 4                              | 5                              | 6                              | voll und ganz 7                |
|---|--|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Hauptschulabschluss                                   | <input type="text" value="1"/>               | <input type="text" value="2"/> | <input type="text" value="3"/> | <input type="text" value="4"/> | <input type="text" value="5"/> | <input type="text" value="6"/> | <input type="text" value="7"/> |
| Mittlerer Schulabschluss<br>(z.B. Realschulabschluss) | <input type="text" value="1"/>               | <input type="text" value="2"/> | <input type="text" value="3"/> | <input type="text" value="4"/> | <input type="text" value="5"/> | <input type="text" value="6"/> | <input type="text" value="7"/> |
| Abitur  | <input type="text" value="1"/>               | <input type="text" value="2"/> | <input type="text" value="3"/> | <input type="text" value="4"/> | <input type="text" value="5"/> | <input type="text" value="6"/> | <input type="text" value="7"/> |
| 5:dsch1 bioagel idegrad1                              | Idealvorstellung Schulabschluss: Hauptschule |                                |                                |                                |                                |                                |                                |
| 5:dsch2 bioagel idegrad2                              | Idealvorstellung Schulabschluss: Realschule  |                                |                                |                                |                                |                                |                                |
| 5:dsch3 bioagel idegrad3                              | Idealvorstellung Schulabschluss: Gymnasium   |                                |                                |                                |                                |                                |                                |

**6 Und für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass das Kind die Schule mit einem der folgenden Abschlüsse verlassen wird?**

Antworten Sie bitte wieder anhand einer Skala von 1 bis 7. Der Wert 1 bedeutet dieses Mal „ausgeschlossen“ und der Wert 7 bedeutet „ganz sicher“.

|   | ausgeschlossen 1                       | 2                              | 3                              | 4                              | 5                              | 6                              | ganz sicher 7                  |
|---|--|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Hauptschulabschluss                                   | <input type="text" value="1"/>         | <input type="text" value="2"/> | <input type="text" value="3"/> | <input type="text" value="4"/> | <input type="text" value="5"/> | <input type="text" value="6"/> | <input type="text" value="7"/> |
| Mittlerer Schulabschluss<br>(z.B. Realschulabschluss) | <input type="text" value="1"/>         | <input type="text" value="2"/> | <input type="text" value="3"/> | <input type="text" value="4"/> | <input type="text" value="5"/> | <input type="text" value="6"/> | <input type="text" value="7"/> |
| Abitur  | <input type="text" value="1"/>         | <input type="text" value="2"/> | <input type="text" value="3"/> | <input type="text" value="4"/> | <input type="text" value="5"/> | <input type="text" value="6"/> | <input type="text" value="7"/> |
| 6:dsch4 bioagel probgra1                              | Wahrscheinlichkeit Hauptschulabschluss |                                |                                |                                |                                |                                |                                |
| 6:dsch5 bioagel probgra2                              | Wahrscheinlichkeit Realschulabschluss  |                                |                                |                                |                                |                                |                                |
| 6:dsch6 bioagel probgra3                              | Wahrscheinlichkeit Abitur              |                                |                                |                                |                                |                                |                                |

**7** Im Folgenden werden einige Eigenschaften und Fähigkeiten genannt, die man durch Erziehung fördern kann. Für wie wichtig halten Sie persönlich die folgenden Erziehungsziele?

*Bitte eine Angabe pro Zeile!*

Dass das Kind ...

|   | überhaupt<br>nicht wichtig | eher unwichtig | weder noch  | eher wichtig | sehr wichtig |
|---|----------------------------|----------------|---|--------------|--------------|
| ein guter Schüler wird  | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| sich gut mit anderen<br>Kindern versteht                                | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| sich dafür interessiert, wie<br>und warum bestimmte<br>Dinge passieren  | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| sich wie ein normales<br>Mädchen bzw. wie ein<br>normaler Junge verhält | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| ehrlich ist   | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| gute Umgangsformen hat  | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| Selbstbeherrschung besitzt  | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| verantwortungsbewusst ist   | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| auf andere Rücksicht<br>nimmt   | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| seinen Eltern gehorcht  | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| ein gutes Urteilsvermögen<br>besitzt                                    | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| ordentlich und sauber ist   | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| sich bemüht, seine Ziele<br>zu erreichen                                | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| sich gut in Gruppen<br>einfügen kann                                    | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| lernt, sich im Leben auch<br>gegen Widerstände<br>durchzusetzen         | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| zufrieden mit dem ist, was<br>es hat und kann                           | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| lernt, Risiken im Leben zu<br>meiden                                    | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| von anderen gemocht<br>wird, liebenswert ist                            | 1                          | 2              | 3   | 4            | 5            |
| 7:derz01  | bioagel                    | edgoal1        | Erziehungsziel: guter Schueler                                      |              |              |
| 7:derz02  | bioagel                    | edgoal2        | Erziehungsziel: Kind versteh sich gut mit Anderen                   |              |              |
| 7:derz03  | bioagel                    | edgoal3        | Erziehungsziel: Interesse, wie und warum Dinge passieren            |              |              |
| 7:derz04  | bioagel                    | edgoal4        | Erziehungsziel: Verhalten wie normaler Junge / normales<br>Maedchen |              |              |
| 7:derz05  | bioagel                    | edgoal5        | Erziehungsziel: Ehrlichkeit   |              |              |
| 7:derz06  | bioagel                    | edgoal6        | Erziehungsziel: gute Umgangsformen                                  |              |              |
| 7:derz07  | bioagel                    | edgoal7        | Erziehungsziel: Selbstbeherrschung                                  |              |              |
| 7:derz08  | bioagel                    | edgoal8        | Erziehungsziel: Verantwortungsbewusstsein                           |              |              |
| 7:derz09  | bioagel                    | edgoal9        | Erziehungsziel: Ruecksichtnahme auf Andere                          |              |              |
| 7:derz10  | bioagel                    | edgoal10       | Erziehungsziel: gehorsam gegenueber Eltern                          |              |              |
| 7:derz11  | bioagel                    | edgoal11       | Erziehungsziel: gutes Urteilsvermoegen                              |              |              |

|          |         |          |  |
|----------|---------|----------|--|
| 7:derz12 | bioagel | edgoal12 | Erziehungsziel: ordentlich und sauber sein                   |
| 7:derz13 | bioagel | edgoal13 | Erziehungsziel: bemuehen, Ziele zu erreichen                 |
| 7:derz14 | bioagel | edgoal14 | Erziehungsziel: Faehigkeit, sich in Gruppen einfuegen        |
| 7:derz15 | bioagel | edgoal15 | Erziehungsziel: sich gegen Widerstaende durchzusetzen        |
| 7:derz16 | bioagel | edgoal16 | Erziehungsziel: zufrieden mit dem sein, was man hat und kann |
| 7:derz17 | bioagel | edgoal17 | Erziehungsziel: Risiken im Leben vermeiden                   |
| 7:derz18 | bioagel | edgoal18 | Erziehungsziel: von Anderen gemocht werden, liebenswert sein |

**8** Wie häufig kommen folgende Dinge vor?

*Die folgenden Aussagen beziehen sich wieder auf Ihr Kind, oder das Kind Ihrer Partnerin/Ihres Partners hier im Haushalt. Bitte eine Angabe pro Zeile!*



|  | nie | selten | manchmal | häufig | sehr häufig |
|--|-----|--------|----------|--------|-------------|
| Ich zeige meinem Kind mit Worten und Gesten, dass ich es gerne habe  | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich kritisiere mein Kind   | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Wenn mein Kind unterwegs war, frage ich nach, was es getan und erlebt hat.                                   | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Wenn mein Kind etwas gegen meinen Willen tut, bestrafe ich es  | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich drohe meinem Kind eine Strafe an, bestrafe es aber dann doch nicht                                       | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Wenn mein Kind außer Haus ist, weiß ich genau, wo es sich aufhält  | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich bin eher streng zu meinem Kind   | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich tröste mein Kind, wenn es traurig ist  | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich schreie mein Kind an, wenn es etwas falsch gemacht hat   | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich halte mein Kind für undankbar, weil es mir nicht gehorcht  | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich rede eine Zeit lang nicht mit meinem Kind, wenn es etwas angestellt hat...                               | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich gebe meinem Kind zu verstehen, dass es sich meinen Anordnungen und Entscheidungen nicht widersetzen soll | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich lobe mein Kind   | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich beschimpfe mein Kind, weil ich wütend auf es bin   | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich versuche den Freundeskreis meines Kindes aktiv zu beeinflussen   | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich schwäche eine Bestrafung ab oder hebe sie vorzeitig auf  | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Ich bin enttäuscht und traurig, wenn mein Kind sich schlecht benommen hat                                    | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |
| Es fällt mir schwer in meiner Erziehung konsequent zu sein   | 1   | 2      | 3        | 4      | 5           |

|          |         |        |   |
|----------|---------|--------|---|
| 8:derz21 | bioagel | edbeh1 | Erziehung: mit Worten und Gesten zeigen, dass man Kind gern hat   |
| 8:derz22 | bioagel | edbeh2 | Erziehung: Kind kritisieren                                       |
| 8:derz23 | bioagel | edbeh3 | Erziehung: nachfragen, was Kind getan und erlebt hat              |
| 8:derz24 | bioagel | edbeh4 | Erziehung: Kind bestrafen, wenn es etwas gegen eigenen Willen tut |
| 8:derz25 | bioagel | edbeh5 | Erziehung: Strafe androhen, aber nicht ausführen                  |
| 8:derz26 | bioagel | edbeh6 | Erziehung: wissen, wo das Kind sich ausser Haus aufhaelt          |
| 8:derz27 | bioagel | edbeh7 | Erziehung: streng zu dem Kind sein                                |

|          |         |         |  |
|----------|---------|---------|--|
| 8:derz28 | bioagel | edbeh8  | Erziehung: Kind troesten, wenn es traurig ist                            |
| 8:derz29 | bioagel | edbeh9  | Erziehung: anschreien, wenn es etwas falsch gemacht hat                  |
| 8:derz30 | bioagel | edbeh10 | Erziehung: Kind fuer undankbar halten, weil es nicht gehorcht            |
| 8:derz31 | bioagel | edbeh11 | Erziehung: eine Weile nicht mit Kind reden, wenn es etwas angestellt hat |
| 8:derz32 | bioagel | edbeh12 | Erziehung: Kind soll sich Anordnungen / Entscheidungen nicht widersetzen |
| 8:derz33 | bioagel | edbeh13 | Erziehung: Kind loben  |
| 8:derz34 | bioagel | edbeh14 | Erziehung: beschimpfen, wenn wuetend auf es                              |
| 8:derz35 | bioagel | edbeh15 | Erziehung: Freundeskreis des Kindes aktiv beeinflussen                   |
| 8:derz36 | bioagel | edbeh16 | Erziehung: Bestrafung abschwaechen / vorzeitig aufheben                  |
| 8:derz37 | bioagel | edbeh17 | Erziehung: enttaeuscht, traurig, wenn K. sich schlecht benommen hat      |
| 8:derz38 | bioagel | edbeh18 | Erziehung: faellt schwer, in der Erziehung konsequent zu sein            |

**9** Wie fühlen Sie sich in Ihrer Elternrolle und inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

*Die folgenden Aussagen beziehen sich wieder auf Ihr Kind, oder das Kind Ihrer Partnerin/Ihres Partners hier im Haushalt. Bitte eine Angabe pro Zeile!*

|   | stimme<br>überhaupt<br>nicht zu | stimme eher<br>nicht zu | weder noch | stimme<br>eher zu | stimme voll<br>und ganz zu |
|---|---------------------------------|-------------------------|------------|-------------------|----------------------------|
| Ich bin bereit, meine eigenen Wünsche denen meines Kindes zu opfern   | 1                               | 2                       | 3          | 4                 | 5                          |
| Wenn mein Kind nicht gehorcht und etwas Verbotenes tut, will es mich ärgern   | 1                               | 2                       | 3          | 4                 | 5                          |
| Ich habe das Gefühl, dass Betreuung und Erziehung meines Kindes mich völlig in Beschlag nehmen, mein ganzes Leben bestimmen | 1                               | 2                       | 3          | 4                 | 5                          |
| Ich wünschte, ich würde durch meine Elternpflichten nicht so gefangen genommen.   | 1                               | 2                       | 3          | 4                 | 5                          |
| Wenn es Probleme in der Erziehung gibt, liegt das an meinem Kind  | 1                               | 2                       | 3          | 4                 | 5                          |
| Wenn ich mit meinem Kind zusammen bin, gibt es nichts anderes, was ich lieber täte  | 1                               | 2                       | 3          | 4                 | 5                          |
| Für das Wohl meines Kindes würde ich alles aushalten.   | 1                               | 2                       | 3          | 4                 | 5                          |
| Ich denke, wenn mein Kind sich falsch verhält, macht es das mit Absicht   | 1                               | 2                       | 3          | 4                 | 5                          |
| Ich lasse oft alles stehen und liegen, um mein Kind zu unterstützen   | 1                               | 2                       | 3          | 4                 | 5                          |
| Ich freue mich darauf, mit meinem Kind zusammen zu sein   | 1                               | 2                       | 3          | 4                 | 5                          |

- 9:delt01 bioagel bepar1 Elternrolle: eigene Wuensche zugunsten des Kindes opfern
- 9:delt02 bioagel bepar2 Elternrolle: K. will mich aergern, wenn es nicht gehorcht, Verbotenes tut
- 9:delt03 bioagel bepar3 Elternrolle: Betreuung und Erziehung bestimmen mein ganzes Leben
- 9:delt04 bioagel bepar4 Elternrolle: Wunsch, nicht durch Elternpflichten gefangen zu sein
- 9:delt05 bioagel bepar5 Elternrolle: Probleme in der Erziehung liegen am Kind
- 9:delt06 bioagel bepar6 Elternrolle: wenn mit Kind zus. gibt es nicht anderes, was man lieber
- 9:delt07 bioagel bepar7 Elternrolle: fuer das Wohl des Kindes alles aushalten
- 9:delt08 bioagel bepar8 Elternrolle: wenn K. sich falsch verhaelt, dann mit Absicht

9:delt09 bioagel bepar9 Elternrolle: oft all. stehen, liegen lassen, um K. zu unterstützen  
 9:delt10 bioagel bepar10 Elternrolle: darauf freuen, mit Kind zusammen zu sein

### 10 Sind Sie selbst die Hauptbetreuungsperson des Kindes?

Ja 1  
 Nein 2

10:dhbet bioagel maincare Mutter Hauptbetreuungsperson

2 @ A

### 11 Wenn Sie einmal an eine normale Woche denken: Gibt es außer Ihnen andere Personen oder Einrichtungen, die die Betreuung des Kindes zeitweise übernehmen? Wenn ja, welche Personen oder Einrichtungen sind das und wie viele Stunden pro Woche übernehmen sie die Betreuung?

Folgende Personen:

|   |   |
|---|---|
| (Ehe) Partner/in  | 1 |
| Vater / Mutter des Kindes, der / die außerhalb des Haushalts lebt.                | 1 |
| Großeltern des Kindes   | 1 |
| Ältere Geschwister des Kindes   | 1 |
| Andere Verwandte  | 1 |
| Kinderfrau, Au-pair   | 1 |
| Andere (z.B. „Babysitter“, Eltern von Freunden des Kindes, Freunde oder Nachbarn) | 1 |

|                           |   |
|---------------------------|---|
| 11:dsit01 bioagel care1h  | Betreuung durch Partner (in h / Woche)            |
| 11:dsit02 bioagel care2h  | Betreuung durch Vater des Kindes (in h / Woche)   |
| 11:dsit03 bioagel care3h  | Betreuung durch Grosseltern (in h / Woche)        |
| 11:dsit04 bioagel care4h  | Betreuung durch aelt. Geschw. (in h / Woche)      |
| 11:dsit05 bioagel care5h  | Betreuung durch andere Verwandte (in h / Woche)   |
| 11:dsit06 bioagel care7h  | Betreuung durch Kinderfrau (im hh) (in h / Woche) |
| 11:dsit07 bioagel care12h | Betreuung durch Andere (in h / Woche)             |

Folgende Einrichtungen / Organisationen:

|   |   |
|---|---|
| Schule (Unterricht, AGs, frei betreute Zeit)            | 1 |
| Hort (Schulhort oder andere hortähnliche Einrichtungen) | 1 |
| Soziale Einrichtungen, Zentren, Freizeitorganisationen  | 1 |
| Nein, niemand   | 1 |

|                           |   |
|---------------------------|---|
| 11:dsit08 bioagel care9h  | Betreuung in Schule (h / Woche)                                   |
| 11:dsit09 bioagel care10h | Betreuung in Hort und ausserschulischen Einrichtungen (h / Woche) |
| 11:dsit10 bioagel care11h | Betreuung in sozialen Einrichtungen (h / Woche)                   |
| 11:dsitno bioagel care19  | Keine Betreuung ausser durch die Mutter                           |

|   |         |         |   |
|---|---------|---------|---|
| [(Ehe) Partner/in] Stunden  |         |         |   |
| [Vater / Mutter des Kindes, der / die außerhalb des Haushalts lebt] Stunden                 |         |         |   |
| [Großeltern des Kindes] Stunden   |         |         |   |
| [Ältere Geschwister des Kindes] Stunden   |         |         |   |
| [Andere Verwandte] Stunden  |         |         |   |
| [Kinderfrau, Au-pair] Stunden   |         |         |   |
| [Andere (z.B. „Babysitter“, Eltern von Freunden des Kindes, Freunde oder Nachbarn)] Stunden |         |         |   |
| [Schule (Unterricht, AGs, frei betreute Zeit)] Stunden                                      |         |         |   |
| [Hort (Schulhort oder andere hortähnliche Einrichtungen)] Stunden                           |         |         |   |
| [Soziale Einrichtungen, Zentren, Freizeitorganisationen] Stunden                            |         |         |   |
| 11:dstd01   | bioagel | care1h  | Betreuung durch Partner (in h / Woche)                            |
| 11:dstd02   | bioagel | care2h  | Betreuung durch Vater des Kindes (in h / Woche)                   |
| 11:dstd03   | bioagel | care3h  | Betreuung durch Grosseltern (in h / Woche)                        |
| 11:dstd04   | bioagel | care4h  | Betreuung durch aelt. Geschw. (in h / Woche)                      |
| 11:dstd05   | bioagel | care5h  | Betreuung durch andere Verwandte (in h / Woche)                   |
| 11:dstd06   | bioagel | care7h  | Betreuung durch Kinderfrau (im hh) (in h / Woche)                 |
| 11:dstd07   | bioagel | care12h | Betreuung durch Andere (in h / Woche)                             |
| 11:dstd08   | bioagel | care9h  | Betreuung in Schule (h / Woche)                                   |
| 11:dstd09   | bioagel | care10h | Betreuung in Hort und ausserschulischen Einrichtungen (h / Woche) |
| 11:dstd10   | bioagel | care11h | Betreuung in sozialen Einrichtungen (h / Woche)                   |

**A** Welches Datum haben wir heute und um wie viel Uhr haben Sie den Fragebogen beendet?

Tag

Monat

Stunde

Minute

A:datm bioagel age Alter des Kindes in Mon. z. Ztpkt. d. Befr.

**B** Wie wurde die Befragung durchgeführt?

|  |   |
|--|---|
| Mündliches Interview   | 1 |
| [Befragter hat den Fragebogen selbst ausgefüllt, und zwar] in Anwesenheit des Interviewers | 2 |
| [Befragter hat den Fragebogen selbst ausgefüllt, und zwar] in Abwesenheit des Interviewers | 3 |
| Teils mündlich, teils selbst ausgefüllt  | 4 |

B:form bioagel mode Befragungsform

**C Interviewdauer**

Das mündliche (Teil-)Interview dauert ... Minuten  
Befragter brauchte zum Selbstauffüllen ... Minuten

  
**D Sonstige Hinweise****Interviewer**

Listen-Nr.

Lfd. Nr.

Ich bestätige die korrekte Durchführung des Interviews:

Abrechnungs-Nummer

Unterschrift des Interviewers